



DERBOMBER

VFL RAMSDORF

GEGEN BVH DORSTEN

Sonntag, 01.12.2024 | Anstoß 15:00 Uhr | Wulfkampstadion

VFL RAMSDORF II

VS

VFL RAMSDORF III

Sonntag, 01.12.2024 | Anstoß 12:30 Uhr | Wulfkampstadion

SPIELTAG

16

VFL RAMSDORF E.V. 1936 "EINE GROSSE FAMILIE"

DER BOMBER IST DIE STADIONZEITUNG DES VFL



VORWORT

Liebe Freundinnen und Freunde des gepflegten Ballsports, liebe VfL-Mitglieder,

ein letztes Mal vor der besinnlichen, kreisligafreien Zeit erhalt euch eure Bomberredaktion mit einem bunten Potpourri aus Sport, Kultur und Gesellschaft. Dank gilt an dieser Stelle all jenen, die ihre grauen Zellen alle zwei Wochen beim Stöbern, Verfassen von Leserbriefen und solidarischem Schmunzeln gemeinsam mit der Bomberredaktion auf die Probe stellen.

Die Welle des Erfolgs könnte schöner nicht sein, außer man sitzt selbst nicht drauf. Unsere erste und zweite Mannschaft genießen sie weiterhin. Gegen das Halterner Dorf Sythen hatte man wenig Mühe die Bälle im Netz zu versenken. Einzig unnötig war der 1:7 Anschlusstreffer aus leicht (3-8 Meter) abseitsverdächtiger Position.

Bei unserer zweiten Mannschaft stand ein wenig mehr Arbeit auf dem Programm. Gegen die Drittgarnitur aus Lembeck setzte man sich am Schluss dennoch souverän und altersverstärkt mit 3:0 durch. Kai Grevenbrock, agil wie eh und je, bestätigte mit zwei Treffern und einer couragierten Defensivleistung wie gut es sich im ewigen Jungbrunnen der Altherren schläft.

Unsere dritte Mannschaft sonnte sich noch immer im Erfolg ihres 2:1 gegen die Lembecker Truppe, um sich mental auf das Derby gegen die Zwote vorzubereiten. Vielleicht wird man ja Zünglein an der Waage im Aufstiegskampf der Kreisliga C.

Die Tischtennisabteilung zeigt ihre Stärken beim intensiven vorweihnachtlichen Trainingsbetrieb. Neben Youngstar Christoph Lüke, holen sich die Sportskameraden Schulz und Grottko aus Merfeld regelmäßige Reisen beim Dienstagstraining ab. Umso erstaunlicher, dass es am Wochenende gegen Rhein-Underberg zum ersten Saisonsieg für Jugend 70 Merfeld gereicht hat. Herzlichen Glückwunsch!

Herzlichst,
die (stellvertretende) Redaktion



ERSTE MANNSCHAFT

VFL RAMSDORF 3:1 SG BORKEN

Das Heimspiel gegen SG Borken war ein Flutlichtspiel und fand vor sehr gut gefüllter Kulisse an einem Freitagabend statt. Das Spiel endete mit einem 3:1 Sieg, der zwar verdient war, aber hart umkämpft. Borken machte es in der ersten Halbzeit durch ihre aggressive Art sehr gut, so dass unsere Elf die spielerische Überlegenheit nicht richtig ausnutzen konnte. Die beste Gelegenheit zur Führung hatte Außenflitzer Marvin Teichmann. Borken versuchte immer wieder aus einer geordneten Deckung Nadelstiche zu setzen und das gelang Ihnen auch in der 18. Minute durch Joel Robering zur 0:1 Führung. Damit ging es auch in den Pausentee. Die zweite Halbzeit spielte nur noch unser VFL auf das Tor der Gäste. Es musste aber bis zur 64. Minute gewartet werden als Marvin Teichmann den Ausgleich erzielen konnte. Weitere gute Möglichkeiten konnten erst einmal nicht genutzt werden, immer wieder stand ein Körperteil im Weg. Die Erlösung gelang dann Co-Trainer Marcel Kröger mit einem satten Schuss in der 86. Minute zur 2:1 Führung. Den Deckel drauf machte dann Niklas Kormann in der 93. Minute nach schöner Vorarbeit vom eingewechselten Henri Schüring.

**Niehues**
ANLAGENBAU



TUS SYTHEN 1:7 VFL RAMSDORF

An einem kalten und regnerischen Tag stand das Auswärtsspiel beim Kellerkind TuS Sythen an. Mit einem Sieg wollte man sich Selbstvertrauen für das kommende Topspiel gegen BVH Dorsten holen. Abseits vom Spiel muss aber auch erwähnt werden, dass die ehemaligen Spieler David Storks und Hubi Limberg den Weg abwechselnd zu Fuß bzw. mit dem Fahrrad zum Sportgelände gefunden haben. Das war eine sehr starke Leistung, vor allen Dingen vor dem Hintergrund, dass einer der Beiden über Bukpiene klagte. Nähere Details werden hier nicht weiter kommentiert. Zurück zum Spiel...

Das Spiel endete mit einem klaren, aber auch in der Höhe verdienten 7:1 Sieg. Den Torreigen eröffnete Torjäger Koray Arslan bereits in der 11. Minute nach Vorarbeit von Tim Döking. Nach einem Gewaltschuss von Chris Hasselkus stand es in der 27. Minute 2:0. Tim Döking konnte per Abstauber in der 38. Minute auf 3:0 erhöhen. Noch vor dem Pausentee erhöhte Noah Ebbing nach Vorarbeit von Marcel Kröger auf 4:0. Damit war die Messe zur Pause schon gelesen. Kurz nach dem Pausentee ging das Tore schießen munter weiter. Max Nießing konnte in der 50. Minute das 5:0 markieren. In der 55. Minute traf Sythen dann zum ersten Mal, aber ins eigene Tor durch Mica Mensmann, womit es nun 6:0 stand. Nach einer Stunde Spielzeit markierte Adrian Junker nach schöner Vorarbeit von Koray Arslan das 7:0. Ziemlich ärgerlich war der Gegentreffer zum 7:1 in der 78. Minute durch Luis Schappacher. Sythen war mit Sicherheit kein Gradmesser, aber 7 Tore muss man auch erst einmal schießen.



ZWEITE MANNSCHAFT

VFL RAMSDORF II 5:1 ADLER WESEKE II

Am Sonntag bei bestem Fußballwetter gastierte der Nachbar aus Weseke beim heimischen VfL. Durch die Niederlage von Tabellenführer BVH Dorsten III am Freitag konnte der VfL nach Punkten gleichziehen und aufgrund des besseren Torverhältnisses sogar vorbeiziehen. Man startete wie gewohnt mit viel Ballbesitz, drückte den Gegner von Anfang an in die eigene Hälfte und ging nach einer Viertelstunde durch Waldner in Führung. Keine 5 Minuten später konnte Trepmann auf 2:0 erhöhen. Nach einer halben Stunde konnte der VfL durch ein Eigentor auf 3:0 stellen, danach nahm man vor der Pause allerdings zwei Gänge raus und Weseke kam besser ins Spiel. In der Halbzeit bemängelte Coach Bockenfeld nur die letzten 10 Minuten, was die Truppe allerdings anscheinend wenig interessierte. Man kam nicht gut aus der Halbzeit und kassierte auch relativ schnell den Anschlusstreffer. Daraufhin fokussierte man sich wieder auf die eigenen Stärken und lies Ball und Gegner laufen und kam Mitte der Zweiten Halbzeit durch Bone zum 4:1. Den Schlussspunkt der Partie setzte Leo Meßling per Kopf nach überragender Vorlage vom rückenkranken Lübbering.





ZWEITE MANNSCHAFT

SG BORKEN II 0:7 VfL RAMSDORF II

Als Tabellenführer reiste man in die Kreisstadt. Man schwor sich in der Kabine ein, den Platz an der Sonne bis Weihnachten nicht mehr hergeben zu wollen. Die Reserve startete wieder konzentriert und das Spiel fand nur in der Borkener Hälfte statt. Bereits nach 5 Minuten ging der VfL in Führung, Bone traf nach schöner Kombination. Das Zweite Tor erzielte unser 9er Selting nach schöner Einzelleistung von Makko Albersmann auf rechts, danach schaltete der VfL in den Verwaltungsmodus und Borken kam zu mehreren Halbchancen. Kurz vor der Pause rannte Kapitän Waldner seinem Gegenspieler davon und schob souverän zum 3:0 ein. Nach der Halbzeit konnte der VfL nach einem langen Einwurf und Kopfballverlängerung von Fortmann auf 4:0 durch Bone erhöhen. Die restlichen 3 Tore fielen zwischen Minute 55 und 65 alle nach Ecke. Torschützen waren 1 x Selting und laut Fußball.de einmal Leo Meßling sowie Lukas Bone. Im Anschluss beim kühlen Veltins wurde noch das Ergebnis aus Reken bekannt, BVH Dorsten III verliert erneut. Der VfL grüßt seitdem mit 3 Punkten Vorsprung von der Tabellenspitze! Im Anschluss unterstützte man die eigene Dritte noch gegen SV Lembeck III, das Spiel konnte die Dritte erfreulicherweise auch gewinnen! Herrlicher Sonntag!



Mußenbrock & Partner

WIRTSCHAFTSPRÜFER UND STEUERBERATER



ZWEITE MANNSCHAFT

VFL RAMSDORF II 3:0 SW LEMBECK III

Das Spiel fand bereits am Freitagabend statt, der VfL wollte eine etwas längere Winterpause haben. In der Nacht zu Freitag schneite es aber und der Platz war bis Freitagmittag komplett weiß. Da man aber unbedingt spielen wollte, räumte die Truppe ab 14 Uhr bei Wind, Regen und Schneefall spontan den Platz, geiler Einsatz! Namentlich verdienten sich hier Tim Waldner, Leon Schlüter, Markus Albersmann, Lutz Hummels, Malte Wichern und Kevin Meyerdieks Bestnoten, das Spiel konnte stattfinden! Allerdings hatte der Schiri bei der ein oder anderen Stelle noch etwas zu meckern und die Ersatzspieler und Verletzten mussten kurz vor dem Anstoß noch nachbessern. Im Spiel hatte der VfL wieder viel Ballbesitz, die Führung erzielte Jungspund Grevenbrock per Kopf nach Ecke. 5 Minuten vor der Halbzeit erhöhte ebenfalls Grevenbrock nach Flanke von Albersmann auf 2:0. Kurz vor der dem Pausenpiff reagierte Keeper Storks glänzend und verhinderte damit den Anschlusstreffer. In der zweiten Halbzeit verwaltete der VfL das Ergebnis clever ohne weiteres Risiko zu gehen. 10 Minuten vor dem Ende erhöhte Tim Waldner nach feinem Spielzug über die rechte Seite auf 3:0. Das Spiel war entschieden und die Mannschaft lies den Abend bei Pizza und Bier in der Kabine ausklingen.



- Entwässerungsarbeiten • Gartengestaltung
- Pflasterarbeiten • Baumfällungen • Erdarbeiten



DRITTE MANNSCHAFT

VFL RAMSDORF III 2:4 RW DORSTEN III

Das Spiel der Dritten gegen die Rot-Weißen aus Dorsten wurde kurzfristig durch ein besonderes Highlight ergänzt. Da kein Schiedsrichter vorhanden war, erfolgte ein kurzes Telefonat mit Carsten Grevelhörster, der sich sofort der Sache annahm und die Leitung des Spiels mit einem durchweg guten Pfiff übernahm. Danke Ulf!

Die Dritte präsentierte sich direkt hellwach und bereits die erste Drucksituation führte zu einem Fehlpass der Dorstener vor dem eigenen Strafraum, welchen Aaron Föcking eiskalt ausnutzte und den 1:0 Führungstreffer markierte. Leider währte der Grund zur Freude nicht lange, da bereits zwei Minuten später der erste Dorstener Angriff zum 1:1 Ausgleich führte. Im weiteren Verlauf der ersten Halbzeit präsentierte sich unsere Mannschaft mindestens auf Augenhöhe und hatte noch weitere Torchancen um wieder in Führung zu gehen. Nach dem Pausentee sahen die Zuschauer ein ähnliches Bild. In der 55.Spielminute war es dann ein Pass von Spielertrainer Klönne auf den in die Mitte gestarteten Verteidiger Oli Schlüter, der den Ball perfekt mitnahm und am Keeper vorbei zum 2:1 Führungstreffer einnetzen konnte. Dorsten reagierte durch einige Wechsel und wurde auf einmal deutlich präsenter und giftiger. Das Spiel wurde zunehmend hektisch und die defensiven Strukturen der Dritten gerieten ins Wanken, sodass zwei schnelle Angriffe der Dorstener für den Doppelschlag in der 70.&71.Spielminute sorgten und es 2:3 für die Gäste stand. Die Angriffsbemühungen der Dritten waren nicht wirklich ertragreich und ein weiterer schneller Konter der Gäste führte zum 2:4 in der 88.Spielminute.



DRITTE MANNSCHAFT

VFL RAMSDORF III 2:1 SW LEMBECK III

Das Spiel am Sonntagabend gegen den Vizemeister aus Lembeck bei Flutlicht und Regen wurde zu einem richtigen Highlight unserer Dritten in der bisherigen Saison. In der ersten Halbzeit machte man es den Gästen mächtig schwer und viele Angriffe wurden bereits weit vor dem Sechzehner vom Mittelfeld abgefangen, sodass sich nur eine gefährliche Torchance für Lembeck, durch eine misslungene Flanke gegen die Latte, ergab. Unsere Dritte hingegen agierte immer wieder mutig nach vorne und so hatte Hendrik Terfloth die beste Torschussgelegenheit innerhalb des Strafraums, jedoch traf er den Ball nicht richtig. Eine Flanke von Henning Schlüter auf den reinstürmenden Oliver Schlüter war die beste Gelegenheit, um mit 1:0 in Führung zu gehen, er scheiterte aber im 1:1 gegen den Keeper. Zu Beginn der zweiten Halbzeit wurde Lembeck nach mehreren Auswechslungen immer besser, jedoch machte Aushilfskeeper Marcel Storck einen guten Job und ließ nicht viel anbrennen. In der 61. Spielminute wurde dann von Lembeck ein Ball tief in die Spitze gespielt, zu dem unser Torwart hineilte und dabei noch unglücklich den Spieler Hortmann berührte.





SQP

Smart | Quality | Power

Den fälligen Elfmeter konnte Storcky im ersten Versuch halten, der Abpraller wurde dann allerdings vom Schützen zum 0:1 eingesetzt. Unsere Dritte ließ die Köpfe nicht hängen und spielte wieder deutlich strukturierter nach vorne. In der 72.Spielminute war es Aushilfsspieler Aaron Föcking, der sich auf der rechten Seite gut behaupten konnte und den Ball in die Mitte auf den im Rückraum lauernden Henning Schlüter spielte, welcher mit einem tollen Schlenzer aus der Distanz den sehenswerten Treffer zum 1:1 erzielte. Die Dritte witterte die ersten Punkte nach einer Durststrecke von 9 Niederlagen in Folge und schmiss alles in jeden Zweikampf. So war es dann nun Aaron selbst, der den Ball in der Spitze erneut gut behaupten konnte und dann mit einem Schuss am Torwart zum 2:1 im Gehäuse versenken konnte. Eine leidenschaftliche Leistung brachte am Ende einen verdienten Sieg für die Dritte und man konnte zugleich die rote Laterne abgeben.


ANLAGENBAU



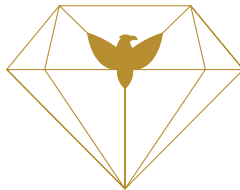
GESCHICHTEN AUS DER GRUFT

Weiter geht es mit der Bezirksklassen-Saison 1951. Nach drei Niederlagen zu Beginn, musste unser VfL am 23. September 1951 gegen die Eintracht aus Datteln ran. Hier erkämpfte man sich auch den ersten Punkt der Spielzeit: ein 3:3 nach 1:3-Rückstand. Kurios: Man spielte die ersten Minuten nur zu Zehnt, da ein 11. Mann und Reservespieler fehlten.

Ende September stand in Herten dann das fünfte Spiel der Saison an. Man verlor gegen Blau-Weiß Langenbochum mit 1:4 – weitere Informationen sind über das Spiel nicht bekannt.

Am 07. Oktober wurde die Meisterschaft pausiert und der VfL war gegen den SV Burlo in der ersten Runde des Kreispokals gefordert. Man gewann nach überzeugender Vorstellung auswärts am zwei Jahre zuvor errichteten „Sportplatz am Steenekamp“ mit 5:2. Das Spiel gegen Viktoria Recklinghausen am darauffolgenden Wochenende fiel aus.

Wie es für den VfL in der Bezirksklassen-Spielzeit 1951 weiter ging, erfahrt ihr in den nächsten Ausgaben des Bombers.



Anne Rabe

GOLDSCHMIEDEMEISTERIN · EDELSTEINFASSERIN

STELLENANGEBOT/TEILZEITJOB

Die „Blau Weißen Seelen“ (B W S) des VFL Ramsdorf e.V. 1936 suchen / brauchen dich, als Verstärkung in unserem zwischenzeitlich leider sehr kleinen Team (ehemals 11:0)

Jeden Mittwoch in der Zeit von 8.30 - 12.00 Uhr werden diverse Aktivitäten auf dem Sportgelände, unter Anleitung ausgeführt. Handwerkliche Kenntnisse sind von Vorteil, aber keine Bedingung. Bei Interesse komme bitte zu unserem Sportgelände und unterstütze die ehrenamtlichen Tätigkeiten der BWS. Wir freuen uns auf dich.



EHRENAMT BEIM VFL RAMSDORF

Ohne unsere ehrenamtlichen Helfer wäre der VfL Ramsdorf nicht das, was er ist – ein Verein, der von Engagement und Herzblut lebt! Wir möchten die Gelegenheit nutzen, einige besondere Aktionen hervorzuheben und ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten auszusprechen.

Das Redaktionsteam unserer Stadionzeitschrift, unterstützt von unserem Stadionsprecher und Fotografen, hat sich kürzlich zu einem gemeinsamen Frühstück bei unserem Sponsor Bäckerei Mensing getroffen. Es war ein schöner Moment, um die tollen Beiträge und die großartige Zusammenarbeit zu feiern. Anschließend wurde der Tag mit gemütlichen Stunden im Clubheim bei dem ein oder anderen Kaltgetränk abgerundet. Vielen Dank für eure kreative Arbeit und euer Engagement, das Woche für Woche unsere Fans begeistert!

Unsere Blau-Weißen Seelen haben wieder einmal Großes geleistet: Um unserem Stadionsprecher auch am Kunstrasen beste Sicht zu ermöglichen, wird derzeit ein Podest gebaut. Mit viel handwerklichem Geschick und Tatendrang wird das Projekt vorangetrieben. Es ist beeindruckend, was durch Teamgeist und Einsatzbereitschaft erreicht werden kann.

Auch die Umgebung rund um den Kühlcontainer erstrahlt dank unserer ehrenamtlichen Helfer in neuem Glanz. Die Pflasterarbeiten wurden erfolgreich abgeschlossen – ein weiterer Beweis dafür, dass bei uns jede Aufgabe mit Leidenschaft und Präzision angegangen wird.

Ein großer Dank an alle Helfer!

Eure Unterstützung ist das Rückgrat unseres Vereins. Ohne euch wäre vieles nicht möglich, und dafür möchten wir euch unseren tiefsten Dank aussprechen. Ihr seid der Beweis, dass Ehrenamt beim VfL Ramsdorf nicht nur funktioniert, sondern lebt und begeistert!



KANZLER-FRAGE? KANN MICH MAL! ICH WÄHL' DEN BÜRGERMEISTER.

Während für Boris Pistorius trotz überragender Umfragewerte und charismatischem Auftreten im Februar aller Voraussicht nach kein Platz auf dem Wahlzettel vermerkt werden wird, packt ein anderer Wessi sogar noch beherzter zu, wenn es darum geht die dringenden Fragen im Land zu klären. Ob beim Armdrücken mit der Schülerschaft oder beim Angrillen im T-Shirt bei 7° Außentemperatur, David Storcks trifft den Zeitgeist und all das, was die Politikelite schon so lange vermissen lässt.



Du hast schlecht geschlafen und kannst dich nicht zum Sport aufrappeln? Ruf David an.

Du bist mit dem Akkuschauber überfordert und weißt dir nicht zu helfen? Ruf (vielleicht) David an.

Du hast einen schlechten Tag und brauchst jemanden, der dich mit guter Laune und extravaganten Dancemoves wieder in Tritt bringt? Ruf David an.

Du hast den Glauben in die Politik verloren und vermisst die Betrachtung der Themen, die dich wirklich bewegen? Ruf David an.

Einmal den Hörer aufgenommen, ist der Jung-36er (cm Bizepsumfang) direkt zur Stelle, um sich deinem Anliegen zu widmen. Als Bürgermeisterkandidat aller (Ramsdorfer) weiß er, den Vernachlässigten und Abgehängten ein Wahlprogramm maßzuschneidern, wie einst Brioni seine Anzüge für Gerhard Schröder.

Anstelle eines aufgeblähten Kauderwelschs mit leeren Phrasen á la „Wie es ist, darf es nicht bleiben“ (FDP, Bundestagswahl 2021) oder „in Freiheit leben“ (CDU Grundsatzprogramm 2024), bleibt unser David mit zwei wesentlichen Programmpunkten die einzig wirkliche Alternative zum Politikeinheitsbrei von Jamaika, über Kenia bis zum Herumstehen an der Ampel. In klaren Worten bedeutet das für dich als Wähler:

1. Du sagst Sie zum Bürgermeister!
2. Wiedereröffnung des Steenpass-Imbiss mit Currywurst Pommes Mayo für standesgemäße 2,45€

Solltest du als Wähler tatsächlich noch Fragen haben, solltest du dich erst einmal fragen, ob so eine politische Wahl wirklich das richtige für dich ist. Ansonsten ist das Wahlbüro rund um die Uhr von zwölf bis mittags geöffnet, um Anfragen entgegenzunehmen.

1 Wie für einen echten Politiker nicht unüblich, wird sich unser Kandidat aller Voraussicht nach weder an seine Forderungen erinnern, noch diese auch nur in irgendeiner Weise umsetzen. Ist ja dann allerdings egal, weil er ist ja dann schon Bürgermeister.



BÖRGER.

www.boerger-ausbildung.de

**START
2025**

#cooleAusbildung

**Werde was *du* willst.
Wir bilden dich aus.**

- Elektroniker (m/w/d)
- Industriemechaniker (m/w/d)
- Industriekaufmann (m/w/d)
- Zerspanungsmechaniker (m/w/d)
- Metallbauer (m/w/d)
- Kooperative Ingenieursausbildung (m/w/d)

Börger GmbH | Borken-Weseke | T: 0 28 62 / 9103 - 600 | azubi@boerger.de | www.boerger.de

Elias Bone – Mann der Stunde!

Unsere A-Jugend hat das Derby eindrucksvoll mit 7:2 für sich entschieden – und der Erfolg hat einen Namen: Elias Bone. Der junge Torjäger war in absoluter Topform und erzielte sensationell alle sieben Treffer für sein Team! Von der ersten Minute an zeigte Elias seinen unbändigen Torhunger und führte die Mannschaft nahezu im Alleingang zum Sieg. Mit seinen Treffern stellte er nicht nur die gegnerische Abwehr vor unlösbare Aufgaben, sondern bewies auch eindrucksvoll seine Klasse, Übersicht und Kaltschnäuzigkeit vor dem Tor.

DANKE FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG

DIE FIRMA WIETHOLT ÜBERNIMMT DEN DRUCK DES BOMBERS



WIETHOLT

SO GEHT BÜRO